

---

Subject: Ich bin leider auch betroffen  
Posted by [Rosenstolz](#) on Fri, 03 Jun 2016 09:02:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Leser,

mich hat es auch erwischt. Meine Friseurin hat ihn entdeckt. Ab zum Hautarzt - und anschliessend Hausarzt zur Blutabnahme. Dabei deutlich erhöhter IgE-Wert entdeckt, der auf eine Allergie hinweist. Dieser IgE-Wert kann durchaus für den Haarausfall verantwortlich sein. Also weiter zum Dermatologen und Allergietests gemacht. Hauttests alle o.k.; aus den weiteren Blutuntersuchungen wurde erkennbar, dass ich allergisch gegen Hühnereiweiß und Erdnüsse bin.

Ich soll jetzt mal ein Vierteljahr auf diese Allergene verzichten.

Da ich häufig im Fitness-Studio bin und mir gerne anschliessend einen Proteinshake gönne, werde ich dort auf SojaShake umstellen.

Ich bin gespannt und hoffe so sehr, dass dies die Ursache ist.

Als Kopfbedeckung habe ich jetzt Käppi gewählt, da die einzelnen haarfreien Stellen bald zusammenfliessen. Denn trotz Verzicht auf diese Allergene wird der Stopp nicht von heute auf morgen eintreten.

Danke für Eure Zeit; ich werde wieder berichten.  
Rosenstolz

---

---

Subject: Aw: Ich bin leider auch betroffen  
Posted by [Faraday](#) on Fri, 03 Jun 2016 13:19:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wurden beim Labortest auch die Werte

\* TSH basal

\* ZnPP

\* 25(OH)D

erfasst? Bei Haarausfall ist die Bestimmung dieser drei Labor-Werte unbedingt zu empfehlen.

---

---

Subject: Aw: Ich bin leider auch betroffen  
Posted by [john96](#) on Sat, 11 Jun 2016 20:32:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Braucht man echt die Labortests ?

---

Subject: Aw: Ich bin leider auch betroffen  
Posted by [Faraday](#) on Wed, 15 Jun 2016 14:55:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn man die Ursache des Haarausfalls kennt, kann man unter Umständen eine kausale Therapie einleiten und bessere Behandlungsergebnisse erzielen. Diese drei Tests sollten deshalb routinemäßig bei Haarausfall durchgeführt werden. Leider wird das aus Kostengründen oft unterlassen.

---

Subject: Aw: Ich bin leider auch betroffen  
Posted by [Rosenstolz](#) on Sat, 18 Jun 2016 12:21:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Update 18.6.

ich freue mich, berichten zu können, dass ich nach 2 Wochen des Verzichts auf Hühnereiweiß- und Erdnussallergene mitteilen kann, dass der Haarausfall sofort aufgehört hat, die kahlen Stellen nicht mehr zusammengefließen sind und ich mich dadurch seelisch und moralisch deutlich besser fühle. Ich fühle deutlich den Flaum auf den betroffenen Stellen (wie bei einem Baby).

Ich habe die "Anti-Allergie-Tabletten" nach Bekanntwerden der Allergene auch abgesetzt.

Schönes Wochenende wünsche ich den anderen Usern.

---